

Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

Zu Ihrem Schutz und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem neuartigen Covid-19-Virus („Corona“) sind wir verpflichtet, Ihre Anwesenheit in unserer Einrichtung zu dokumentieren. Nachfolgend möchten wir Sie über diese Datenverarbeitung informieren:

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

Organisation	DRK Kreisverband Rostock e.V.
Straße	Trelleborger Str. 11
PLZ Stadt	18107 Rostock
Telefon (allgemein)	0381 – 24279-0
Fax (allgemein)	0381 – 2427-9100
E-Mail-Adresse (allgemein)	info@drk-rostock.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt

Name:	Ziar Kabir
Funktion:	Rechtsanwalt/ Betrieblicher Datenschutzbeauftragter (GDCCert.)
E-Mail:	z.kabir@sco-consult.de
Telefon:	02224 – 98829-0

Welche Datenkategorien nutzen wir als Einrichtung und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Vorname, Nachname, Namenszusätze, Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie das Ergebnis des durchgeführten Covid19-Schnelltests (positiv/negativ).

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung und Dokumentation des Covid19-Schnelltests. Mit der Unterzeichnung der separaten Einverständ-

niserklärung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG ein.

Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten erhalten nur die am Testverfahren beteiligten Personen.

Ist das Testergebnis negativ, erhalten Sie den ausgefüllten Teilnahmebogen mit Ihren Daten und dem Ergebnis zur weiteren Verwendung ausgehändigt. Eine Kopie des Ergebnisses wird nach Ablauf von 4 Wochen nach dem Test gelöscht.

Ist das Testergebnis positiv, geben wir den Teilnahmebogen mit Ihren persönlichen Daten und dem Testergebnis im Original ans zuständige Gesundheitsamt weiter (§ 6 Abs. 1 S. 1 lit. t IfSG).

Ab diesem Zeitpunkt ist der oder die jeweilige Landrat / Landrätin bzw. Oberbürgermeister / Oberbürgermeisterin, für die weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei den Gesundheitsbehörden verantwortlich.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

Sie können unter der o. g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die

Berichtigung oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht aus Einschränkungen der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Behörde	Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern Schloss Schwerin
Straße	Werderstraße 74a
PLZ Stadt	19055 Schwerin

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Es werden keine personenbezogenen Daten gespeichert.

Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Wenn Sie unsere Leistungen in Anspruch nehmen wollen, sind wir durch die aktuellen Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verpflichtet, Ihre Daten zu verarbeiten.

Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Findet nicht statt.